

## Unternehmensportrait

Aare Seeland mobil AG  
Grubenstrasse 12  
4900 Langenthal  
Tel. +41 (0)62 919 19 11  
Fax +41 (0)62 919 19 12  
info@asmobil.ch  
www.asmobil.ch



Editorial .....	3
Kennzahlen .....	4
Die Arbeitgeberin Aare Seeland mobil .....	5
Geschichte .....	6
Bahn .....	8
Bus / Car .....	9
vinifuni .....	10
Reisezentren .....	11
Erlebnis Schweiz .....	12
Bieleree Schifffahrt .....	13
Streckennetz .....	14

## Liebe Leserinnen und Leser

Mobil zu sein ist ein Bedürfnis, das seit jeher einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft einnimmt. Die Art der Fortbewegung hat sich dabei über die Zeit stark gewandelt.

Bis Ende des 19. Jahrhunderts gelangte die breite Bevölkerung beinahe ausnahmslos zu Fuss zur Arbeit. Mit dem Aufkommen von Trams und der vermehrten Nutzung von Fahrrädern zu Beginn des 20. Jahrhunderts sowie dem gleichzeitigen Ausbau der Bahninfrastruktur wurde Mobilität erschwinglicher und die Menschen zu Pendlern. Nur wenig später kamen vermehrt auch Autobusse zum Einsatz. In dieser Zeit nahmen die Vorgängergesellschaften der heutigen Aare Seeland mobil in den Regionen Seeland, Oberaargau und Solothurn ihren Betrieb auf.

Die Aare Seeland mobil kann somit auf eine lange Geschichte zurückblicken. Das Bevölkerungswachstum und die Tatsache, dass immer mehr Menschen immer weitere Strecken zwischen ihrem Wohn- und Arbeitsort zurücklegen, stellen uns als Transportunternehmen vor besondere Herausforderungen. Auch für Ausflüge in der Freizeit wird der öffentliche Verkehr vermehrt genutzt. Wir reagieren darauf, indem wir die notwendigen Kapazitäten schaffen und uns den Bedürfnissen unserer Kunden und der Gesellschaft laufend anpassen. Wer mit der Aare Seeland mobil reist, tut dies heute in modern ausgestatteten, klimatisierten Fahrzeugen. Bei Neuanschaffungen wird dem Umweltschutz grösste Beachtung geschenkt und wir verfolgen mit Nachdruck das Ziel, dass unsere Transportdienstleistungen von der gesamten Bevölkerung hindernisfrei in Anspruch genommen werden kann.



Ich wünsche Ihnen weiterhin gute Fahrt mit der Aare Seeland mobil!

Fredy Miller  
Direktor



Die Aare Seeland mobil AG ist ein modernes, kundenorientiertes Verkehrsunternehmen mit Sitz in Langenthal, welches umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Regionalverkehr, Transport und Tourismus anbietet.

**Mitarbeitende:** rund 260 (ohne Tochterunternehmungen)

**Fahrzeuge Personenverkehr Schiene:** 18 Triebzüge

**Fahrzeuge Güterverkehr Schiene:** 8 Triebfahrzeuge

**Fahrzeuge Strasse:** 28 Linienbusse, 3 Reiscars

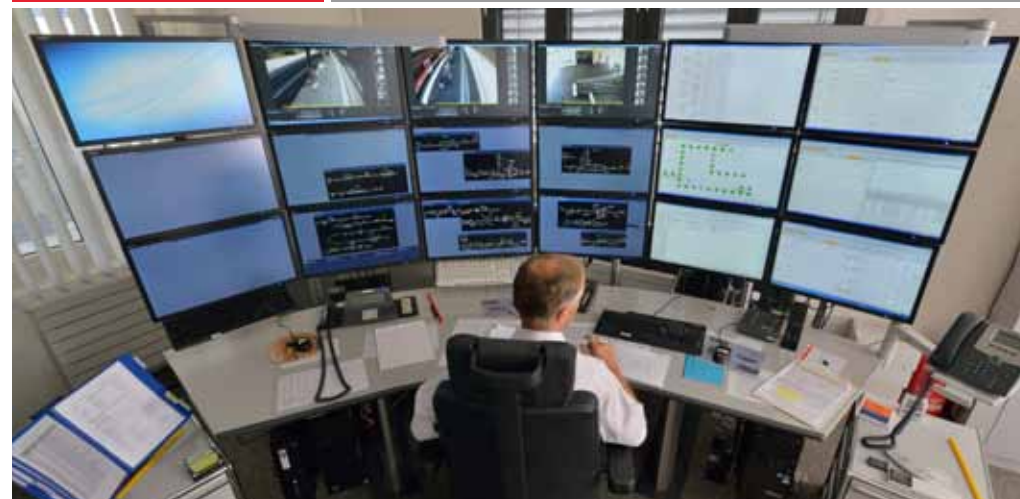
**Anzahl Fahrgäste:** rund 6 Millionen pro Jahr

**Personenkilometer:** rund 43.5 Mio. Kilometer pro Jahr

**Stationen, Haltestellen:** rund 200

**Streckennetz:** rund 160 km

**Reisezentren:** 7



Interessante und verantwortungsvolle Tätigkeitsgebiete, ein modernes Arbeitsumfeld sowie sichere und faire Arbeitsbedingungen machen die Aare Seeland mobil zu einer attraktiven und dynamischen Arbeitgeberin für rund 260 Mitarbeitende in den Regionen Oberaargau, Solothurn und Seeland.

Die hohe Verfügbarkeit der Fahrzeuge und der Infrastruktur wird durch technisch und handwerklich ausgebildete Mitarbeitende im Unterhalt gesichert. Dies ermöglicht den Lokführer/innen und Busfahrer/innen, zusammen mit den Fahrdienstleiter/innen zuverlässige Transportdienstleistungen zu erbringen. In unseren Reisezentren berät das kaufmännische Fachpersonal die Kunden persönlich und kompetent.

Die Aare Seeland mobil bildet Lernende im Gleisbau aus. Im kaufmännischen und mechanischen Bereich erfolgt die Ausbildung zusammen mit Login, bei den Lokführer/innen als Zweitausbildung in Zusammenarbeit mit RAILplus. Auf die gezielte Weiterbildung aller Mitarbeitenden wird grosser Wert gelegt.

Hohe Umwelt- und Sozialstandards sowie eine maximale Arbeitssicherheit sind der Aare Seeland mobil wichtig.



- 1907:** Betriebsaufnahme der Langenthal-Jura-Bahn (LJB)
- 1912:** Betriebsaufnahme der Ligerz-Tessenberg-Bahn (LTB)
- 1916:** Betriebsaufnahme der Seeländischen Lokalbahnen (SLB) mit einer Strecke von Nidau nach Siselen
- 1916:** Betriebsaufnahme der Herzogenbuchsee-Wangen-Jura-Bahn (HWJB) mit einem Automobilkurs zwischen Herzogenbuchsee und Wangen
- 1917:** Betriebsaufnahme der Langenthal-Melchnau-Bahn (LMB)
- 1918:** Betriebsaufnahme der Solothurn-Niederbipp-Bahn (SNB)
- 1925:** Gründung der Oberaargauischen Automobilkurse (OAK) als Nachfolgerin der Herzogenbuchsee-Wangen-Jura-Bahn (HWJB)
- 1945:** Umbenennung der Seeländischen Lokalbahnen (SLB) zur Biel-Täuffelen-Ins-Bahn (BTI)
- 1958:** Gründung der Oberaargau-Jura-Bahnen (OJB) aus der Fusion zwischen der Langenthal-Jura-Bahn (LJB) und der Langenthal-Melchnau-Bahn (LMB)
- 1959:** Betriebsgemeinschaft OJB, SNB
- 1964:** Betriebsgemeinschaft OJB, SNB, BTI

- 1981:** Betriebsgemeinschaft OJB, SNB, BTI, BSG
- 1983:** Betriebsgemeinschaft OJB, SNB, BTI, BSG, LTB
- 1984:** Verwendung des Dachnamens OSST (Oberaargau-Solothurn-Seeland-Transport) für die Betriebsgemeinschaft
- 1990:** Umbenennung der OJB zur Regionalverkehr Oberaargau (RVO)
- 1999:** Fusion von RVO, SNB, BTI und OAK zur Aare Seeland mobil AG (asm)
- 2003:** Fusion der asm mit der Ligerz-Tessenberg-Bahn (LTB)
- 2013:** Gründung der Erlebnis Schweiz AG als Tochtergesellschaft der asm

Möchten Sie gerne mehr über die Geschichte der Aare Seeland mobil und ihrer Vorgängergesellschaften erfahren? Dann empfehlen wir Ihnen folgende Literatur, welche Sie direkt bei der Aare Seeland mobil beziehen können:

- Jürg Aeschlimann: Aare Seeland mobil (Band 1). Prellbock Druck & Verlag, 2008
- Martin Schweizer: Vinifuni Ligerz-Prêles - ehemalige Ligerz-Tessenberg-Bahn. Prellbock Druck & Verlag, 2013
- Jürg Aeschlimann: Aare Seeland mobil (Band 2). Prellbock Druck & Verlag, 2016



Die Bahnlinien leisten eine wichtige Feinverteilungsfunktion im regionalen Personenverkehr in den Regionen Oberaargau, Solothurn und Seeland. Die Züge verkehren auf den Strecken Solothurn–Oensingen–Langenthal, Langenthal–St. Urban Ziegelei und Biel/Bienne–Täuffelen–Ins. In Langenthal, Oensingen, Solothurn, Biel und Ins sind Anschlüsse an das nationale und internationale Fernverkehrsnetz gewährleistet.

### Im Zeichen der Innovation

Die Aare Seeland mobil fällt in der Öffentlichkeit immer wieder durch innovative Ideen im Bahnverkehr auf, zum Beispiel durch die Inbetriebnahme der Niederflur-Gelenktriebwagen auf der Linie Biel/Bienne–Täuffelen–Ins im Jahr 1997. Die Aare Seeland mobil war das erste ÖV-Unternehmen in der Schweiz, das diese Wagen einsetzte und erhielt dafür einen Innovations-Preis im öffentlichen Verkehr.

Mit der Einführung einer neuen Rollmaterial-Generation 2011 im Raum Solothurn/Oberaargau setzt die Aare Seeland mobil auch weiterhin auf Innovation. Die Verlängerung der Bahnlinie Solothurn-Niederbipp nach Oensingen und das Bestreben nach grösstmöglicher Kundenzufriedenheit gaben den Anstoss zur schrittweisen Erneuerung der Flotte.

### Güterverkehr

Im Bahngüterverkehr verfolgt die Aare Seeland mobil eine erfolgreiche Nischenpolitik. Dank einer kundenorientierten Strategie kann sie konkurrenzfähige Transportlösungen anbieten.



Die Regionalbuslinien und Stadtbuslinien in Langenthal sichern den Personenverkehr auf der Strasse in den Regionen Oberaargau, Solothurn und Seeland. In Langenthal, Solothurn, Herzogenbuchsee und Biel wird für einen zügigen Anschluss an das nationale und internationale Fernverkehrsnetz gesorgt.

### Moderne Technologie

Buskunden profitieren heute von einer modernen Flotte mit Niederflurfahrzeugen. 2014 nahm die Aare Seeland mobil drei Hybridbusse für das Stadtnetz Langenthal in Betrieb und nimmt damit eine Vorreiterrolle im Kanton Bern wahr. Die Hybridbusse, welche auf den Linien 63 und 64 verkehren, bringen gegenüber herkömmlichen Fahrzeugen zahlreiche Vorteile mit sich. So ermöglichen sie eine CO<sub>2</sub>-Reduktion von bis zu 80 Tonnen pro Jahr sowie eine Treibstoffersparnis von rund 30%. Ausserdem garantieren sie geringste Geräuschemissionen an Haltestellen durch rein elektrischen Betrieb beim Anfahren.

### Carreisen für Ferien und Ausflüge

Klein, dafür «up to date» ist die Reisecar-Flotte. Mit der Aare Seeland mobil reisen die Kunden stets sicher und komfortabel. Sämtliche Cars sind mit modernster Infrastruktur ausgerüstet. Gut ausgebildete Chauffeure bringen die Passagiere auf den schönsten Routen Europas sicher an traumhafte Ziele. Tagesausflüge, Konzert- und Wanderfahrten ergänzen das Freizeitangebot. Daneben steht die Carflotte auch für Vereins- und Firmenreisen bereit.



Die Standseilbahn vinifuni befördert Passagiere vom Winzerdorf Ligerz durch malerische Rebberge, Wälder und Wiesen hinauf nach Prêles, dem «Balkon des Juras». Dort erwartet sie ein eindrückliches Panorama über den Bielersee bis hin zu den Alpen.

#### **Ehemalige Ligerz-Tessenberg-Bahn**

Die Ligerz-Tessenberg-Bahn ging 2003 an die Aare Seeland mobil über. Statt der drohenden Stilllegung erfolgte die Totalsanierung der Infrastruktur und die Einrichtung einer komplett neuen Bahnanlage.

#### **Eine Standseilbahn für Pendler, Ausflügler und Sportler**

Das vinifuni ist optimal in den Taktfahrplan des Regionalverkehrs integriert und nimmt in Ligerz nebst Bahnreisenden auch die Passagiere der Bielersee Schifffahrt in Empfang. Ebenso lassen sich Velofahrer bergauf transportieren und nehmen anschliessend die herrliche Talfahrt nach La Neuveville oder Twann in Angriff. Ausflügler geniessen entweder das Verweilen auf dem «Balkon des Juras» oder spazieren auf den zahlreichen Wanderwegen.



In sieben Reisezentren bietet die Aare Seeland mobil ihren Kunden Beratung und Verkauf von ÖV-Leistungen, Ausflügen und Reisen an. Die Reisezentren befinden sich an den Standorten Langenthal, Solothurn, Bern, Nidau, Täuffelen, Niederbipp und Roggwil.

Dort erhalten Kunden sämtliche Billette für alle Destinationen in der Schweiz und in Europa. Aber auch SwissPass, Halbtax-, General-, Verbund- und Streckenabonnemente, ferner Tages-, Mehrfahrten- und Juniorkarten werden verkauft. Die Reisezentren sind auch Ansprechpartner in Sachen Freizeit und Ferien. So sind am Schalter sämtliche Rail-Away-Freizeitangebote, Kombibillette sowie Event-Tickets erhältlich. Auch Reisen ins nahe Ausland oder bis ans Ende der Welt können in den Reisezentren gebucht werden.

#### **Kundennähe als Erfolgsfaktor**

Egal um welches Kunden-Anliegen es sich handelt – an oberster Stelle steht die persönliche Beratung. Dem Kunden wird nicht irgendein Produkt verkauft, sondern das für ihn passendste.



Erlebnis Schweiz, ein Tochterunternehmen der Aare Seeland mobil, steht für Firmen-events, Vereinsreisen und Gruppenausflüge – und dies in jeder Gröszenordnung: von Kleingruppen ab zwei Personen bis Grossgruppen mit 2000 Teilnehmern. Die Berater mit jahrelanger Erfahrung gehen dabei ganz individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden ein.

**Gruppenangebote für die Schweiz und das grenznahe Ausland**

Das Sortiment, welches jährlich angepasst wird, umfasst über 700 Angebote in der Schweiz und im grenznahen Ausland.



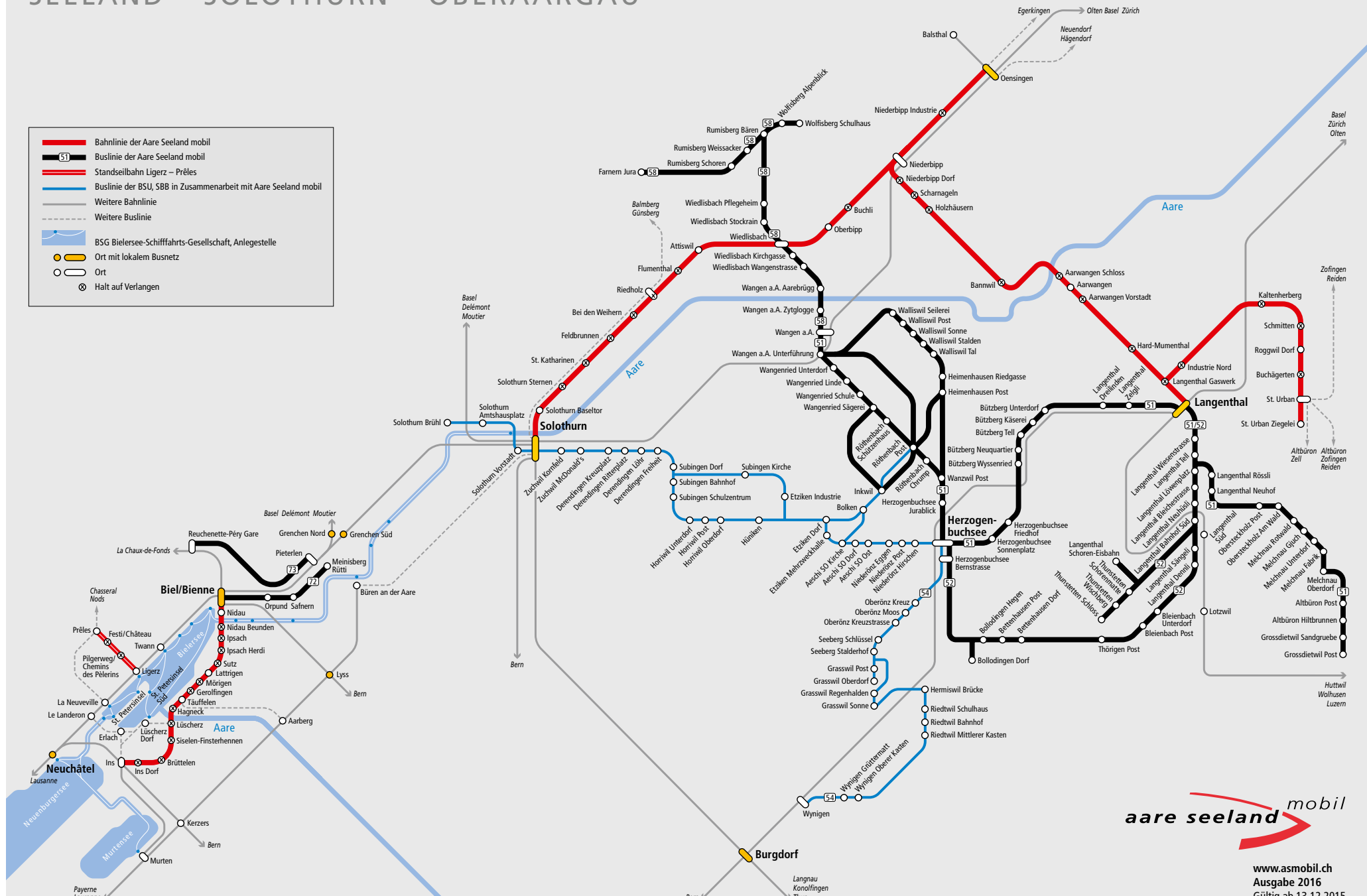
Die Bielersee Schiffahrts-Gesellschaft (BSG), ein Partnerunternehmen der Aare Seeland mobil, ist das grösste touristische Unternehmen im Drei-Seen-Land und erschliesst den längsten schiffbaren Wasserweg der Schweiz. Die Fahrgebiete umfassen die Aarefahrt von Solothurn nach Biel, die Bielersee-Rundfahrt und die Drei-Seen-Fahrt von Biel nach Murten. Die fahrplanmässige Kursschiffahrt begeistert jährlich über 350'000 Gäste aus dem In- und Ausland. Die Bielersee Schiffahrts-Gesellschaft bietet auch Extra- und Themenfahrten an.

**Umfassendes Angebot**

Die Flotte der BSG umfasst acht Schiffe mit einer Kapazität von 150 bis 700 Personen. Das aussergewöhnliche Schiff EMS MobiCat, der grösste Solarkatamaran der Schweiz, wird mit Solarenergie betrieben und für Themenfahrten wie Brunch- oder Vollmondfahrten eingesetzt. Alle Schiffe können von Firmen und Privatpersonen für Seminare, Workshops oder Feiern gemietet werden. Das Angebot der Bielersee Schiffahrts-Gesellschaft ist vielfältig und umfasst Brunch- und Schlemmerfahrten, Konzerte, Stadtführungen und Events für Kinder.

# SEELAND – SOLOTHURN – OBERAARGAU

- Bahnlinie der Aare Seeland mobil
- Buslinie der Aare Seeland mobil
- Standseilbahn Ligerz – Prêles
- Buslinie der BSU, SBB in Zusammenarbeit mit Aare Seeland mobil
- Weitere Bahnlinie
- - - Weitere Buslinie
- BSG Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft, Anlegestelle
- Ort mit lokalem Busnetz
- Ort
- Halt auf Verlangen



www.asmobil.ch  
 Ausgabe 2016  
 Gültig ab 13.12.2015